

Landwirtschaftliches Praktikum im Ausland

Der Schwerpunkt „young & international“ der Landjugend Österreich hat sich die internationale Weiterbildung der Jugendlichen im ländlichen Raum zum Ziel gesetzt. Die Landjugend Österreich unterstützt die Jugendlichen durch die Organisation eines Praktikumsbetriebes in Europa oder Übersee durch finanzielle Unterstützung, Versicherung, Visum, individuelle Beratung etc.

In folgenden Ländern gibt es Partnerorganisationen der Landjugend, die Betriebe in unterschiedlichen **Betriebssparten** vermitteln:

EUROPA	ÜBERSEE
• Frankreich	• Australien
• Deutschland	• USA
• Schweiz	• Kanada
• Dänemark	• Neuseeland
• Irland	
• Norwegen	
• Niederlande	

Ein Praktikum in Europa ist ab 17 Jahren (16 bei besonderer Selbstständigkeit) möglich, für ein Praktikum in Übersee muss man mind. 18 Jahre alt sein.

Mögliche Betriebssparten

- | | |
|--|---|
| • Milchwirtschaft | • Schweinebetriebe |
| • Rinderbetriebe | • Agri-Home (Mithilfe im Haushalt und am Betrieb) |
| • Ackerbau | • Agri-Tourismus (Bed & Breakfast) |
| • Pferdebetriebe | • Obst- und Beerenbetriebe |
| • Gemüsebaubetriebe | • Forstwirtschaft in Kombination mit Tieren |
| • Gartenbau | • Biobetriebe |
| • Gemischte landwirtschaftliche Betriebe | • Weinbau |
| • Schafbetriebe | • Imkerei |

Die Betriebssparten sind von Land zu Land verschieden.

Der Weg zum Auslandspraktikum

Informieren welches Praktikum das passende ist (gewünschtes Land, Dauer, Sparte, ...) und danach auf der Online-Bewerbungsplattform (praktikum.landjugend.at) registrieren. Alle erforderlichen Daten eintragen und die Bewerbungsunterlagen hochladen. Die vollständige Bewerbung wird von der Landjugend an die Partnerorganisation im jeweiligen Land weitergeleitet und die Betriebsuche



wird gestartet. Im Frühjahr finden dann Informationsveranstaltungen statt. Nach einer Zusage eines Betriebes wird eine Betriebsbeschreibung an die Praktikantin/den Praktikanten ausgesendet und es wird Kontakt aufgenommen. Die Praktikantin/den Praktikanten gibt dann das OK und die Anreise, Versicherung, usw. kann organisiert werden. Die Landjugend bietet auch eine passende Unfall- und Krankenversicherung, sowie Haftpflichtversicherung an.

Registrierung für ein Auslandspraktikum: praktikum.landjugend.at

Förderung über Erasmus+

Als österreichweit größter landwirtschaftlicher Projektträger im Rahmen des EU Bildungsprogrammes Erasmus+ werden Stipendien an Schülerinnen und Schüler landwirtschaftlicher Schulen für Praktika in Europa vergeben. Eine Erasmus+ Förderung kann sowohl beantragt werden, wenn der Praxisbetrieb über die Landjugend Österreich vermittelt wurde, als auch wenn der Betrieb selbst gesucht worden ist.

Anmeldeschluss für die Förderung: Anmeldeschluss für die Erasmus+ Förderung im Jahr 2016 ist der 31.12.2016!

Auch danach kann man sich noch für ein Praktikum in Europa oder Übersee registrieren.

Aufgaben der Landjugend rund ums Praktikum im Ausland:

- Wir organisieren landwirtschaftliche Betriebe im Ausland für ein Praktikum. Wir arbeiten mit erfahrenen Organisationen zusammen, die die Praktikumsbetriebe vor Ort kennen und Ansprechstelle vor Ort sind. Der große Vorteil dieser Kooperationen ist, dass die SchülerInnen eine Betreuung in den jeweiligen Ländern haben.
- Es handelt sich um ein Bewerbungsverfahren, deshalb kann nicht garantiert werden, dass die Bewerbung auch erfolgreich ist.
- Wir können finanzielle Unterstützung über das EU-Förderprogramm Erasmus+ für Praktika innerhalb Europas vermitteln.
- Die Landjugend bietet auch internationale Versicherungen an, die für das Praktikum geeignet sind. Diese beinhalten eine Unfall-, Kranken- und Haftpflichtversicherung. Genaue Infos dazu finden Sie unter www.landjugend.at/praktikum/versicherung
- Die Landjugend führt vor dem Praktikum österreichweit Vorbereitungsseminare durch, um die SchülerInnen auf das Praktikum organisatorisch und persönlich vorzubereiten. Diese Seminare sind, für SchülerInnen die sich vermitteln lassen, verpflichtend.
- Die Anreise in die Praktikumländer ist teilweise selbstständig in Absprache mit dem Praktikumsbetrieb zu organisieren. In manchen Ländern (Irland, Dänemark,...) wird eine gemeinsame Anreise organisiert.



- Die Landjugend informiert im Zuge der Schultour über die verschiedenen Rahmenbedingungen zum Auslandspraktikum. Diese finden Sie auch auf den Programminfos unter www.landjugend.at/praktikum. Wir sind permanent mit den verschiedenen Serviceeinrichtungen im In- und Ausland in Kontakt, um das Programm weiterzuentwickeln.
- Evaluierung: Wir haben ein Evaluierungssystem, um die Rückmeldungen der SchülerInnen festzuhalten und ihren NachfolgerInnen entsprechende Information über die jeweiligen Betriebe weitergeben zu können.
- Die Landjugend steht gerne bei den verschiedensten Fragen beratend zur Verfügung. Während dem Praktikum dienen wir gern als Informationsdrehscheibe und Ansprechpartner. Unser Netzwerk an Partnerorganisationen in den verschiedenen Ländern steht als Ansprechstelle vor Ort zur Verfügung.

Nähere Informationen gibt es unter <https://landjugend.at/home/praktikum> oder direkt im Landjugend-Büro.

Landjugend Österreich
Young & International
Büro für landwirtschaftliche Auslandspraktika
Wiener Straße 64
3100 St. Pölten
Tel: 050 259 26305
Fax: 050 259 26309
internationales@landjugend.at

Für Fragen vor, während und nach dem Praktikum steht die Landjugend immer zur Verfügung.

